

## Schutzkonzept

### Leitbild Kerstin-Heim

---

*Einfach daheim sein. Das ist ein Segen. Doch ein Zuhause als gelingender Lebensraum ist keine Selbstverständlichkeit. Jeder Mensch bedarf der Hilfe anderer, die pflegen, bilden und fördern. Manche brauchen nur ein wenig Hilfe am Wegesrand, andere einen guten Wirt. Menschen in diesem Prozess beizustehen, bedeutet, Heimat bieten. Unser Dienst im Kerstin-Heim gilt besonders den uns anvertrauten Kindern- und Jugendlichen. Im Miteinander von Begegnung und Fürsorge wollen wir ihnen ein Zuhause bieten und ihnen helfen, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.*

*Diakonie ist Wesens- und Lebensäußerung der Evangelischen Kirche. Die Evangelische Kirche nimmt ihre diakonischen Aufgaben durch das Diakonische Werk wahr. Das Kerstin-Heim ist Mitglied im Diakonischen Werk. Es dient der Verwirklichung des gemeinsamen Werkes christlicher Nächstenliebe. Alle Mitarbeiter dieser Einrichtung leisten deshalb ihren Dienst in Anerkennung dieser Zielsetzung und bilden ohne Rücksicht auf ihre Tätigkeit und Stellung eine Dienstgemeinschaft.*

---

Die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Wir achten ihre Würde und haben Respekt vor ihrer Lebensform und vor jedem einzelnen der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ohne Ansehen ihrer Religion oder Weltanschauung oder der ihrer Eltern.

Wir übernehmen Verantwortung für die Sicherung ihrer Lebensqualität und ihrer individuellen Bedürfnisse.

Wir bieten den Kindern und Jugendlichen in einem ansprechenden und gepflegten Umfeld die individuellen und bedarfsgerechten Bedingungen für ihre Entwicklung.

Wir erfüllen ihren Anspruch auf umfassende Bildung und gesellschaftliche Teilhabe im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten. In diesem Sinne gibt es keine durch die Schulform begründete Beschränkung des Lern- und Bildungsangebotes.

Wir respektieren und schützen die Persönlichkeitsrechte – insbesondere auch das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit und das Recht auf Selbstbestimmung.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten geben wir Hilfe und Anleitung zur erfüllten oder gelungenen Partnerschaft.

Wir beteiligen die Kinder und Jugendlichen an der Gestaltung des Alltages und nehmen ihre Wünsche und Anregungen aber insbesondere auch ihre Beschwerden und Klagen ernst.

In diesem Sinne erkennen und würdigen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten sowohl die verbalen als auch die nonverbalen Meinungs- und Stimmungsäußerungen.

Wir stärken die Kinder und Jugendlichen in ihrem Selbstwert und bei der Wahrnehmung ihrer persönlichen Rechte.

Als Mitarbeiter/-innen und Kolleg/-innen sorgen wir für ein Klima der gegenseitigen Wertschätzung und pflegen einen respektvollen und achtsamen Umgangston untereinander. Grundlage dafür sind Kooperation und Kommunikation.

Unter Berücksichtigung unseres Auftrages und im Rahmen unserer Möglichkeiten pflegen wir einen respektvollen Umgang mit den natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen.